Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK = Mensuration,

photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) =

Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 99 (2001)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

IGS, SIA und FHBB an der Berufsschau Pratteln

Nach 1996 und 1999 findet vom 24.-28. Oktober 2001 zum dritten Mal eine von der Wirtschaftskammer BL (Gewerbeverband) organisierte, umfassende Berufsschau statt. Im Kultur- und Sportzentrum in Pratteln (beim Schloss) werden ca. 5000 Jugendlichen Einblicke in eine Vielzahl von Berufen geboten. Die Ingenieur-Geometer Basel-Landschaft sind zum zweiten Mal an dieser Schau vertreten. Neu sind wir zusammen mit dem SIA Basel und der FHBB Muttenz an einem gemeinsamen Stand anzutreffen. Einem interessierten Publikum wird so ein umfassender Überblick über die technischen Zeichnerberufe (Tiefbauzeichner, Hochbauzeichner und Geomatiker) und die Weiterbildungsmöglichkeiten geboten.

Die Erfahrungen der letzten Berufsschau stimmen uns optimistisch. Die Berufsschau bietet ein ausgezeichnetes Forum, um mit Jugendlichen in Kontakt zu kommen, die in den nächsten zwei Jahren ihre obligatorische Schulzeit beenden und vor der Berufswahl stehen. In ungezwungener und unverbindlicher Atmosphäre können Jugendlichen unsere Berufsaufgaben und unsere Arbeitsinstrumente vorgestellt werden. Häufig folgt dem ersten Besuch mit der Schulklasse ein zweiter Kontakt zusammen mit den Eltern und es entwickeln sich Gespräche, die zu einer Schnupperlehre führen können.

Neben dem Ansprechen von möglichen Nachwuchsleuten stellt diese Berufsschau auch ein ausgezeichnetes PR-Instrument dar, denn neben den Jugendlichen besuchen immer auch eine grosse Anzahl Erwachsener die Berufsschau und nehmen interessiert Einblick in für sie bisher unbekannte Berufe.

Wir freuen uns natürlich auch über Besuche von Berufskollegen, die unseren Stand im Oktober in Pratteln besuchen werden, also: auf Wiedersehen!

Bernhard Theiler



VSVF Kommission für Berufsbildung und Standesfragen

Ihr Partner für berufliche Weiterbildung www.vsvf.ch

NWK – Netzwerke und Datenkommunikation

Es gibt heute kaum noch Firmen, die nicht lokale Netzwerke zur Lösung der internen Kommunikationsbedürfnisse einsetzt. Teure Ressourcen, wie z.B. Laser-Drucker, Scanner, Plotter, grosse Festplatten können gemeinsam genutzt werden. Auf Daten und Anwendungen kann von verschiedenen Benutzern zugegriffen werden. Host Rechner können in die Vernetzung eingeschlossen werden und die Datensicherung und Verwaltung kann zentral durchgeführt werden.

Lernziele:

Die TeilnehmerInnen erhalten Kenntnisse über die Grundlagen der Datenkommunikation und über die eingesetzten Technologien in lokalen und Weitverkehrsnetzwerken (LAN und WAN). Zudem kennt er/sie die für die Kommunikation notwendigen Komponenten, die wesentlichsten Dienste (z.B. Internet) und kann die mit der Kommunikation verbundenen Gefahren beurteilen. Die TeilnehmerInnen werden befähigt, ein kleines Netzwerk zu planen und zu budgetieren. Durch die Kenntnisse der heutigen Marktsituation (Produkte und Anbieter) sind sie in der Lage, Angebote zu beurteilen und eine Evaluation durchzuführen.

Stoffinhalt:

- Grundlagen der Datenkommunikation
- Architekturen und Einsatzgebiete von LAN und WAN
- Normen und Standards
- Verkabelungssysteme
- Netzwerkkomponenten
- Netzwerkbetriebssysteme und Protokolle
- Planung von kleinen Netzwerken
- Grobkostenberechnungen
- Netzwerkverwaltung
- Trends und zukünftige Standards

Unterrichtszeit: 24 Lektionen

Lernzeit:

48 Lektionen für die Teilnehmer inkl. Unterrichtszeit, Heimstudium, Projektarbeit

Voraussetzungen:

Gute EDV-Kenntnisse und Grundkenntnisse im Informatikbereich. Erfahrung im Umgang mit Windows. Sichere Beherrschung von Standardsoftware (Textverarbeitung, Datenverwaltung, ...).

Lernzielkontrolle:

Wissenstest und Projektarbeit

Anerkennung:

- Eintrag in den Weiterbildungspass
- Zertifikat bei bestandener Lernzielkontrolle

Zielpublikum:

PlanerInnen für Lokale Netzwerke, EntscheidungsträgerInnen, NetzwerkbetreuerInnen sowie Personen, die ganz allgemein mit Betrieb, Installation und Wartung von lokalen Netzwerken zu tun haben und die Möglichkeiten und Eigenschaften von LAN's kennen müssen.

Dozent:

Daniel Studer, KeyNet AG, Netzwerk- und Kommunikationslösungen

Wann:

15./16./23. November 2001

Ort:

Zürich

Anmeldeschluss:

5. Oktober 2001

Kosten:

Fr. 950.– (VSVF, SVVK, STV), Fr. 1300.– Nichtmitglieder

Anmeldung:

Theiler Roli, Obergütschrain 3, CH-6003 Luzern, Tel. P 041/310 96 76, Tel. G und Fax 041/369 43 82, roli_theiler@bluewin.ch. Bitte melden Sie sich schriftlich per Brief, Fax oder e-mail unter Angabe der Verbandszugehörigkeit an.

Wie? Was? Wo? Das Bezugsquellen-Verzeichnis gibt Ihnen auf alle diese Fragen Antwort.